

Dritte Spurgruppensitzung |
19. August 2020

**HERZLICH WILLKOMMEN ZUR
DRITTEN SPURGRUPPENSITZUNG**
OLIVER MÄRKER, SANDRA DESERNOT UND JANA
SCHMIDT

1. BEGRÜßUNG UND ERLÄUTERUNG DES ABLAUFES

Agenda

Uhrzeit	Was wollen wir Ihnen heute vorstellen?
Top 1	Begrüßung
Top 2	Funktion und Zielsetzung der Spurguppe
Top 3	Kritische Stimmen aus der Spurguppe und Feedback zum Konzept der Revier-Werkstätten
Top 4	Diskussion und Beschluss zum Bürgergutachten, Rechenschaftsbericht und Revier-Charta
10 Minuten Pause	
Top 5	Kleingruppen zur Revier-Charta – Erwartungen und Wünsche
Top 6	Vorstellung der Kleingruppenergebnisse im Plenum
Top 7	Ausblick und Abschluss
	ENDE

2. FUNKTION UND ZIELSETZUNG DER SPURGRUPPE

Spurgruppe – Ihre Aufgaben

- **Reflexion:** Sie sind unsere Expertinnen und Experten aus der Region, aus dieser Perspektive reflektieren Sie gemeinsam mit uns die Beteiligungsmöglichkeiten (z.B. Revier-Werkstatt)
- **Multiplikatorenfunktion:** Sie leiten Anregungen aus der Bürgerschaft in die Spurgruppensitzungen weiter und kommunizieren gleichzeitig Informationen aus den Sitzungen nach außen. Sie helfen uns die Beteiligungsformate zu bewerben!
- **Inhaltliche Mitarbeit:** Sie erarbeiten und formulieren die „Beteiligungs-Charta“ mit Zebralog

Perspektivisch wird angestrebt, die Spurgruppe über das Revierjahr 2020 hinaus als Gremium zur Prozessbegleitung und Reflexion der zukünftigen Bürgerbeteiligung im Rheinischen Revier zu verstetigen.

Zeit für Ihr Feedback

3. KRITISCHE STIMMEN AUS DER SPURGRUPPE UND FEEDBACK ZUM KONZEPT DER REVIER- WERSTÄTTEN

Zur Erinnerung: Konzept Revier-Werkstatt

Ziele

Erarbeitung von Stellungnahmen zu jedem Zukunftsfeld in Kleingruppen, strukturiert nach einem „Canvas“

Zielgruppe

Es werden 50 Bürgerinnen und Bürger (online Bewerbung) und Vertreterinnen / Vertreter der Zukunftsagentur, des Ministeriums und der Revierknoten vor Ort sein

Methodik

Kleingruppen, Input sind bisherigen Beteiligungsergebnisse (Online-Dialog/ Revier-Gespräche) und Matrix mit Handlungsfeldern / Maßnahmenvorschlägen der Revierknoten

Verwendung der Ergebnisse

Werden gebündelt als Excel-Tabelle an die Zukunftsagentur geschickt, diese verfasst einen Rechenschaftsbericht darüber, welche Inhalte in das WSP 1.1 einfließen

Revier-Werkstatt

Rückmeldungen zum Konzept

- Intransparenz beim Auswahlprozess der Bürgerinnen und Bürger
- ZKS sollte keine exklusive Revier-Werkstatt erhalten
- Problematik der demokratischen Legitimierung der Ergebnisse, geographische Unausgewogenheit
- Expertinnen und Experten der Revierknoten sollten dauerhaft mitwirken (statt Rufkarten-Prinzip)
- Intransparenz bei der Auswahl der 8 Themenfelder
- Es fehlen die Querschnittsthemen (z.B. Rassismus, Gender, Demokratie)
- Fehlende Mobilisierung / Öffentlichkeitsarbeit
- Unklarheit über Inhalte, das Format und den Zweck des Bürgergutachtens
- Intransparenz über die Verwendung der Ergebnisse der bisherigen Formate

Zeit für Feedback

Kritische Stimmen aus der Spurgruppe

**Haben Sie weiteres Feedback zu den
Revier-Werkstätten?**

**Möchten Sie sonstige Kritik am
Beteiligungsprozess äußern?**

4. REFLEXION DER BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Eindrücke aus der Revier-Tour

Mit Bürgerinnen und Bürgern im Dialog



Revier-Gespräch

Mit jungen Menschen

New frame
Revier-Gespräche:
Eure Meinung zählt!

Lernkonzepte / Lernorte der Zukunft

Gemeinsame Ideenbildung zu den Zukunftsvorstellungen
Wie möchtet ihr gerne in der Zukunft miteinander lernen und arbeiten? Welche Ideen habt ihr für Lernkonzepte und Lernorte der Zukunft?

geschultes Personal für Digitalisierung	Mehr Geld für die Weiterbildung von Lehrenden / Ausbilder*innen (zum Beispiel zur Digitalisierung)	mehr Coworking und Colearning Spaces	mehr verfügbares / freies Wlan in der Öffentlichkeit
Mehr abwechslungsreiche digitale Formate in Universitäten und in der Schule	Problematik: bezahlbarer Wohnraum	Tynhäuser realisieren, Förderprogramme dafür entwickeln, auch Bildung dort realisieren, und erforschen	
Mehr Weiterbildungen im IT-Bereich, Schulungen zur Informatik auch in der Schule	Fokus auf 5te 6te Klasse und dort Weiterbildungen zum Umgang mit IT / Informatik		

New frame
Revier-Gespräche:
Eure Meinung zählt!

Regionale Ernährung

Gemeinsame Ideenbildung zu den Zukunftsvorstellungen
Wie stellt ihr euch eine „regionale Ernährung“ vor? Was braucht es im Rheinischen Revier für eine regionale Ernährung? Was findet ihr wichtig?

dezentrale Marktplätze, Koordination des Transport von lokaler Erzeugung von den (landwirtschaftlichen) Betrieben direkt zu den Konsument*innen	Koordination / Vernetzung von lokalen Betrieben mit Anwohnenden in der Nähe	(Problematik: weiter Lieferwege von Produzent*innen zur Großmehntenne = Reduzieren durch dezentrale Marktlogik)	Forschung im Bereich der ökologischen Landwirtschaft ausbauen, wie kann regionale, ökologisch und ökonomisch produziert werden
wichtig: der dezentrale Marktplatz muss kostenfrei sein! = z.B. als digitale Plattform	intelligente Transportlösungen für die Produkte zu Konsument*innen	Solidarische Landwirtschaft ausbauen / fördern, attraktiver machen für Menschen mit weniger finanziellem Spielraum	Konflikt: ökologische Produkte sind häufig teurer und daher für die Verbraucher*innen nicht so attraktiv
Förderung automatisierter Einzelbewässerung, Zugang zu bessere Automatisierungstechnik für kleine Landwirtschaftliche Betriebe verbessert	privaten Anbau von Obst- und Gemüse fördern z.B. durch (freie) Flächen für gemeinschaftliches Gärten, Workshops zum Anbau, kostenloses Saatgut	Möglichkeit fördern, dass Anteile von Feldern von Privatpersonen "gepachtet" werden können (inklusive Ernte)	

5. DISKUSSION UND BESCHLUSS ZUM BÜRGERGUTACHTEN, RECHENSCHAFTSBERICHT UND REVIER-CHARTA

Zur Erinnerung: Phasen und Formate



Zur Erinnerung: Beteiligungsgegenstand und Verwendung der Ergebnisse

- Gegenstand der Beteiligung ist das WSP 1.0.
- Wie unter „Ziele“ beschrieben, soll der Beteiligungsprozess inhaltlich zwei Ergebnisse erzielen:
 - (1) Bürgergutachten zur Zukunft des Rheinischen Reviers:** Inhaltliches Feedback zu den im WSP beschriebenen Zukunftsvisionen und Ideen entlang der vier Zukunftsfelder
 - (2) Charta der Beteiligung:** Leitlinien für die zukünftige Beteiligung der Zivilgesellschaft

Ergebnisdokumente

Ziele der Ergebnisdokumente auf einem Blick

Bürgergutachten
(Stellungnahmen aus
Bürgersicht)

Gebündeltes Dokument, das alle Bürgereingaben im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozess zusammenfasst

Evaluation der bisherigen Beteiligungsformate

Rechenschaftsbericht

Stellungnahmen aus Sicht der Bürgerschaft zu jedem Zukunftsfeld

Begründung zu den Stellungnahmen, die in das WSP 1.1. übernommen und nicht übernommen werden

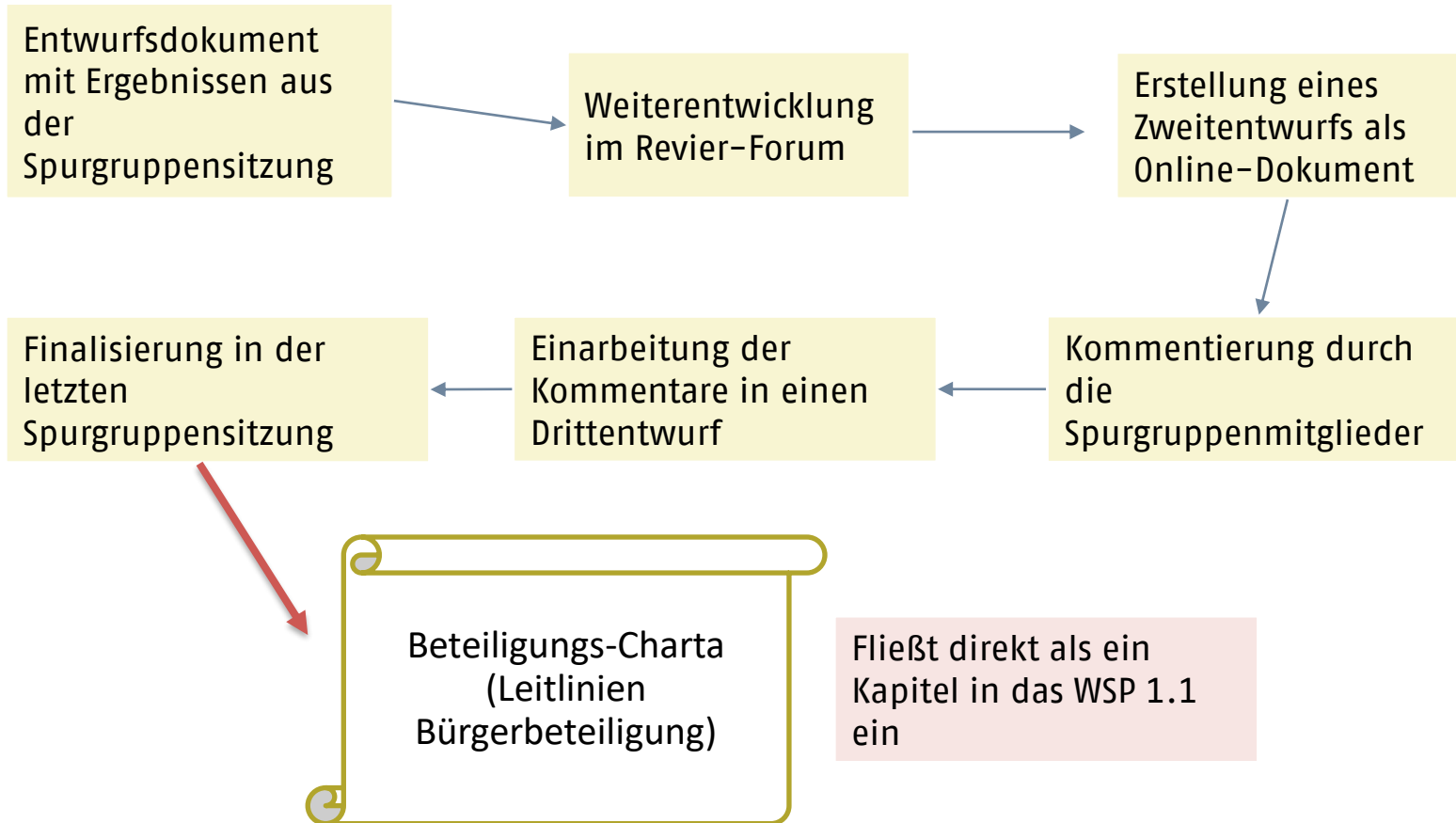
Beteiligungs-Charta
(Leitlinien
Bürgerbeteiligung)

Eigenes Kapitel im WSP 1.1. „Wie wollen die Bürgerinnen und Bürger zukünftig beteiligt werden?“

Etablierung von Qualitäts- und Erfolgskriterien, Leitlinien und Empfehlungen für bewährte Formate (Partizipationsstruktur)

Prozess der Beteiligungs-Charta

Wird von der Spurgruppe und im Revier-Forum erstellt



Erwartungen und Wünsche

6. KLEINGRUPPEN ZUR REVIER- CHARTA – ERWARTUNGEN UND WÜNSCHE

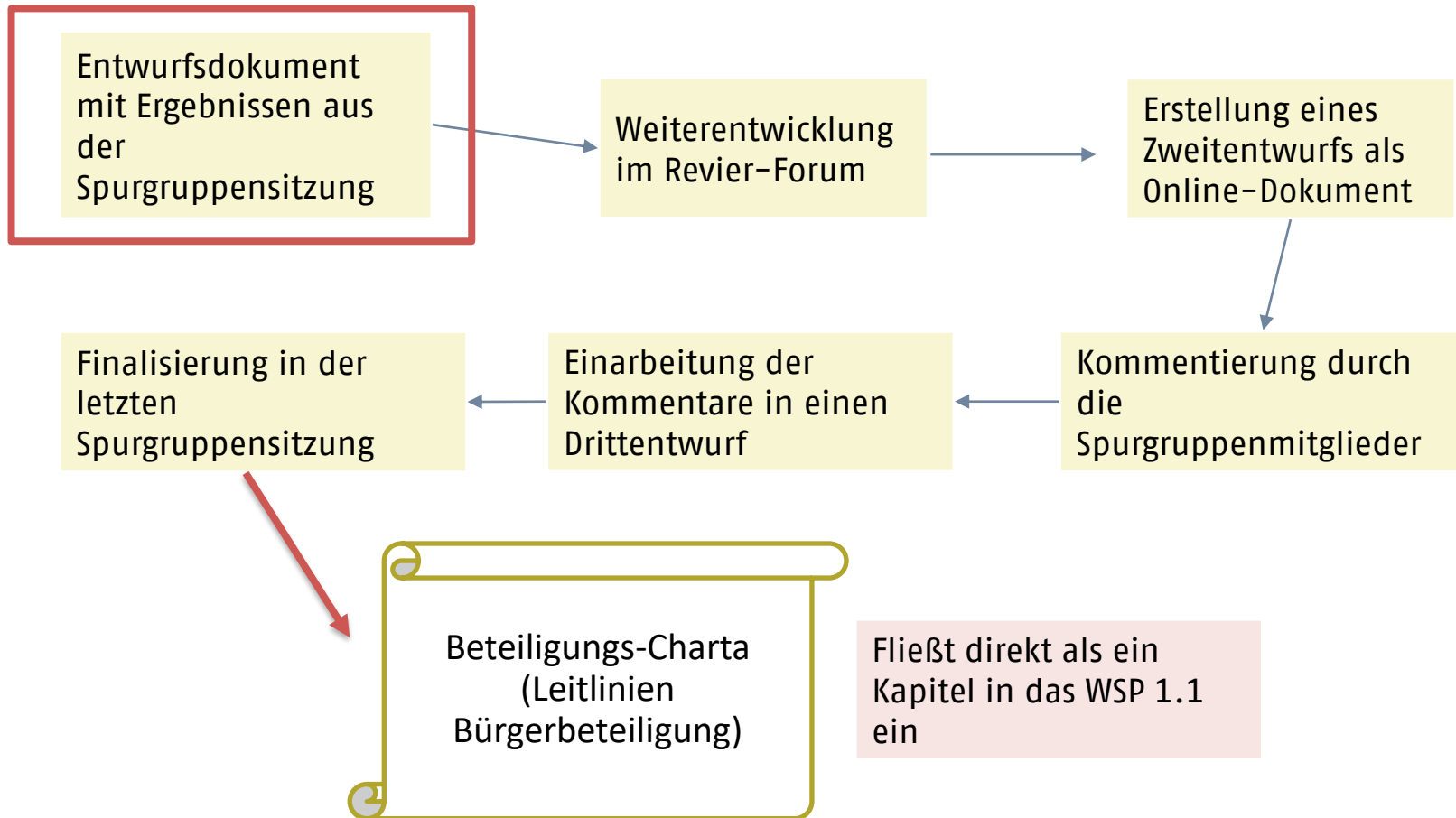
Erwartungen und Wünsche

7. VORSTELLUNG DER KLEINGRUPPENERGEBNISSE IM PLENUM

8. AUSBLICK – WIE GEHT ES WEITER?

Nächste Schritte

Zebralog erstellt das erste Entwurfsdokument aus den heutigen Ergebnissen



Wie geht es weiter?

- Zweites Revier-Gespräch am 27. August mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Drei Revier-Werkstätten im September
- Die Ergebnisse der heutigen Diskussion werden aufbereitet und fließen Vorbereitungen für das Revier-Forum ein
- Die **Revier-Charta** zur zukünftigen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Strukturwandel wird im Revier-Forum und mit der Spurgruppe gemeinsam erarbeitet.



Revier-Werkstätten
4., 5. und 26.9

Drei Revier-Werkstätten

- 04. September 2020
Mönchengladbach:
<https://eveeno.com/rw-mg>
- 05. September 2020 Inden:
<https://eveeno.com/rw-in>
- 26. September 2020 Bergheim:
<https://eveeno.com/rw-bm>



Revier-Gespräch II
27.08



Revier-Forum II
2. 11



Spurgruppe IV
16.11

Aktuelle Infos

Zum Bürgerbeteiligungsprozess

Projektplattform

www.unser-zukunftsrevier.de

Internetseite Zukunftsagentur

www.rheinisches-revier.de

Facebook

<https://www.facebook.com/zukunftsrevier/>

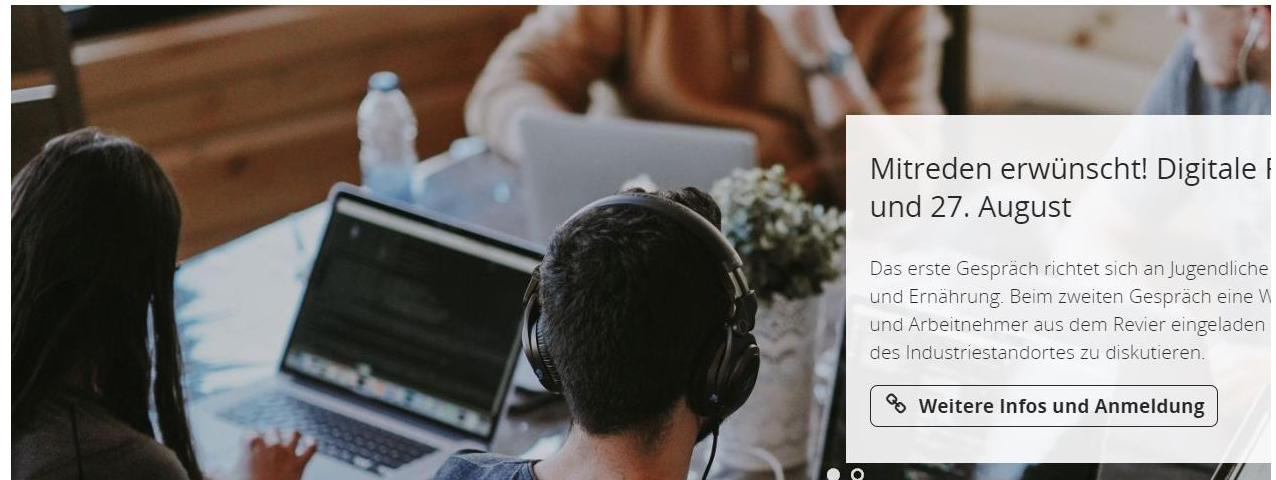
Twitter

<https://www.twitter.com/zukunftsrevier>



Zukunft durch Partizipation - Bürgerbete

[START](#) [INFORMATIONEN](#) [ONLINE-DIALOG](#) [VERANSTALTU](#)



**WIR WÜNSCHEN IHNEN NOCH
EINEN SCHÖNEN ABEND!**

**HERZLICHEN DANK FÜR IHR
ENGAGEMENT!**

Zebralog GmbH & Co KG

Berlin

Oranienburger Straße 87/89, HH
10178 Berlin

Tel.: +49 (0)30 - 221 8265 - 1

Fax: +49 (0)30 - 221 8265 - 99

Niederlassung Bonn

Adenauerallee 15
53111 Bonn

Tel.: +49 (0)228 - 763706-1

Fax: +49 (0)228 - 763706-99

info@zebralog.de

www.zebralog.de



Sandra Desernot



Jörn Hamacher



Dr. Oliver Märker



Jana Schmidt

revier@zebralog.de